Presseinformation

Vibracoustic investiert rund vier Millionen Euro in Erweiterung des polnischen Werks Sroda Slaska I

Darmstadt, 8. August 2018. Vibracoustic, führender Anbieter von schwingungstechnischen Lösungen für die Automobilindustrie, erweitert seinen polnischen Standort Sroda Slaska I mit Investitionen von rund vier Millionen Euro. Damit baut das Unternehmen seine führende Markposition aus und legt den Grundstein für weiteres Wachstum.

Im Werk Sroda Slaska I produziert Vibracoustic konventionelle und hydraulische Fahrwerklager für internationale Automobilkunden. Im Zuge der Erweiterung werden unter anderem neue Kapazitäten für mikrozelluläre Polyurethan-Komponenten (MCU-Komponenten) geschaffen. Zusätzlich verkürzt die Einrichtung eines lokalen Prototypenbaus inklusive Prüfanlagen den Entwicklungs- und Industrialisierungsprozess für Kundenaufträge deutlich. Die Summe von rund vier Millionen Euro wird vor allem in moderne Fertigungsanlagen investiert, die den höchsten Industriestandards hinsichtlich Produktivität sowie Arbeitssicherheit und Umweltschutz entsprechen. Durch den Werksausbau wird Vibracoustic bis Ende 2018 insgesamt 50 neue Arbeitsplätze vor allem in den Bereichen Produktion, Instandhaltung und Technik am Standort Sroda Slaska I bis Ende 2018 schaffen.

Entscheidungsfaktoren für die Erweiterung des polnischen Werkes waren, neben gesamtwirtschaftlichen Gründen, die hohe Kompetenz der Mitarbeiter, das hohe Qualitätsniveau, die Lieferzuverlässigkeit für lokale wie internationale Kunden, Auszeichnungen im Bereich Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz sowie die enge und gute Zusammenarbeit mit den lokalen Behörden.

Die Investition von vier Millionen Euro in den Ausbau von Sroda Slaska I, und damit in hochmoderne Arbeitsplätze, ist für Vibracoustic ein konsequenter Schritt, um weiteres Wachstum zu ermöglichen und die Markposition des Unternehmens auszubauen.

Vibracoustic produziert seit 19 Jahren am Standort Sroda Slaska I Fahrwerklager für Fahrzeuge weltweit führender Automobilhersteller für den lokalen und internationalen Markt und beschäftigt derzeit mehr als 360 Mitarbeiter. Insgesamt beschäftigt Vibracoustic in den beiden polnischen Werken Sroda Slaska I und II über 750 Mitarbeiter.

Vibracoustic ist der führende Zulieferer schwingungstechnischer Lösungen für die globale Automobil- und Nutzfahrzeugindustrie. Das Unternehmen erzielte 2017 einen Umsatz von rund 2,1 Milliarden Euro. Mit seinen rund 10.000 Mitarbeitern an 43 Standorten in 19 Ländern entwickelt und fertigt Vibracoustic Antriebs- und Fahrwerkkomponenten, die Schwingungen und Geräusche reduzieren. Weitere Informationen unter www.vibracoustic.com

Pressekontakt:
Mirko Kraus
Senior Manager Corporate Communications
Tel.: +49 6151 3964 215
Mobil: +49 151 4424 9759
E-Mail: mirko.kraus@vibracoustic.com